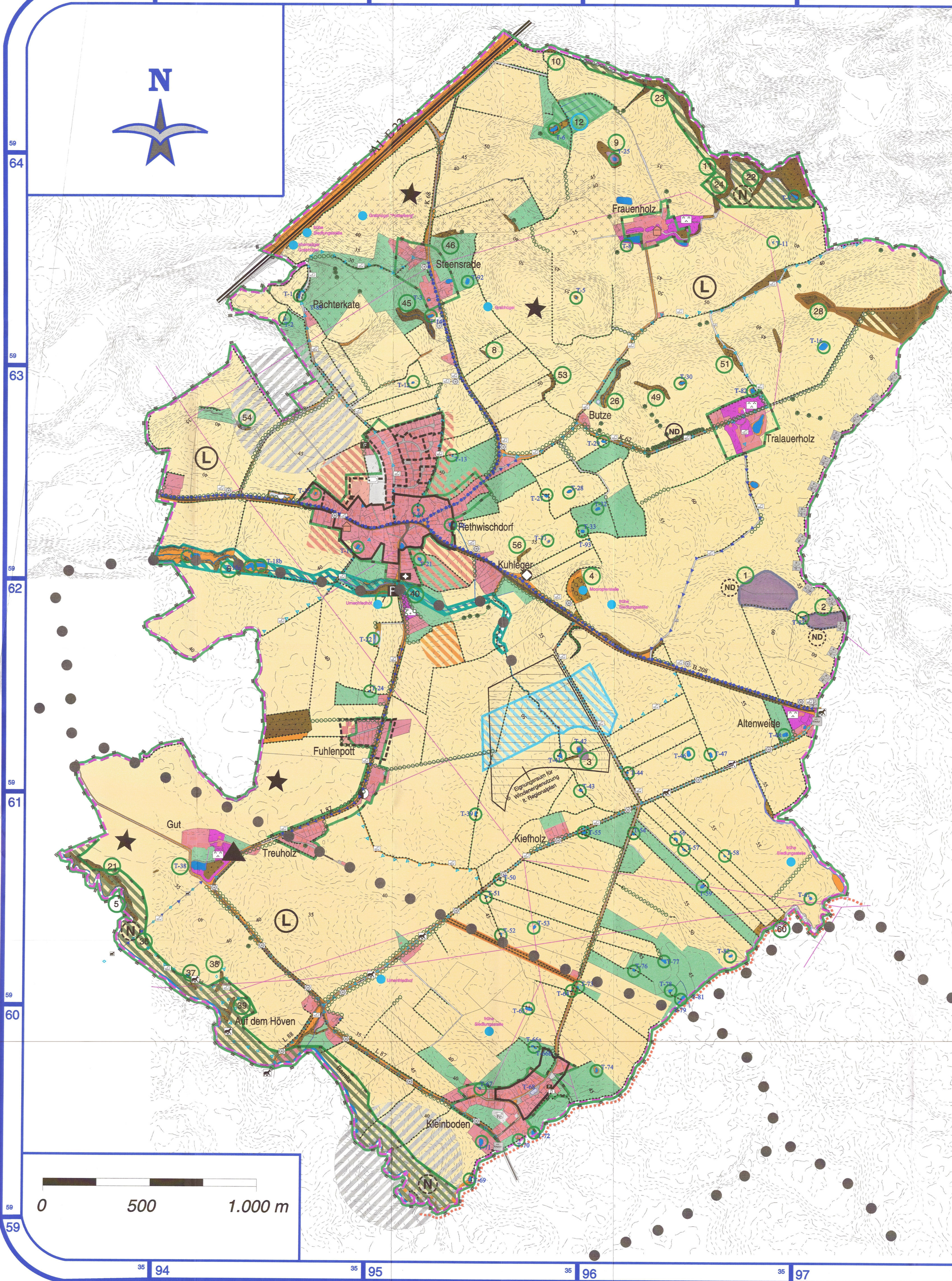


Landschaftsplan Gemeinde RETHWISCH

Naturschutzfachliches Leitbild und Konfliktbereiche

Freigelegt durch GV-Beschluss vom 29.05.2001 gemäß § 9 Abs. 3 Satz 3 LNatSchG.

Hoge, Bürgermeisterin



Vorrangige Flächen für den Naturschutz (Par. 15 LNatSchG)

- | | |
|---------|---|
| Planung | Bestand |
| | Naturschutzgebiet (laut Landschaftsrahmenplan, LRP) |
| | Gesetzlich geschützter Biotop (Par. 15a LNatSchG) mit Biotop-Nr. |
| | gesetzlich geschützter Knick (Par. 15b LNatSchG) |
| | Nebenverbundachse der landesweiten Biotopverbund- und Schutzgebietsplanung (lt. LRP) |
| | Geschütztes Naturdenkmal: Eichenreihe Tralauerholz
Planung: Moorökosysteme (lt. LRP) |

Eignungsflächen für den Biotopverbund auf landesweiter und regionaler Ebene

- Waldökosysteme
- Fließgewässerökosysteme
- Ökosysteme der Ruderalstandorte
- Moorökosysteme

Sonstige geschützte Flächen

- Nach dem Landeswaldgesetz geschützte Fläche
- Geowissenschaftlich schützenswerter Bereich
- Geschütztes Feuchtgrünland (Par. 7(2)9 LNatSchG) mit Biotop-Nr.
- Geschützte Kleingewässer mit Biotop-Nr.

Eignungsbereiche zur Entwicklung von vorrangigen Flächen für den Naturschutz unter Beibehaltung der Landnutzung

- Landschaftsschutzgebiet
- naturschutzbezogene Landwirtschaft

Vorrangflächen für die Landwirtschaft und Siedlungsnutzung

- Erhalt der acker- und gartenbaulichen Nutzung
- Erhalt der Grünlandnutzung
- Erhalt der forstlichen Nutzung
- Siedlungsnutzung

Sonstige Landnutzung

- Abbau oberflächennaher Rohstoffe (Lehm)
- Eignungsraum zur Windenergienutzung (Nr. 3) (lt. Vorentwurf 8. Änderung des F-Plans)

Entwicklungsziel Naherholung

- Fußwanderweg
- Radwanderweg
- Reitweg

Flächenhafte Konfliktbereiche

- Planung von Naturschutzgebieten - verschiedene bestehende Nutzungen
- Entwicklung naturnaher Waldökosysteme - Ackernutzung
- Entwicklung von Bachufersystemen - Ackernutzung
- Entwicklung Bachufersystemen - Grünlandnutzung
- Naturschutzbezogene Grünlandnutzung - Intensive Grünlandnutzung
- Siedlungserweiterung - Grünlandnutzung
- Siedlungserweiterung - Ackernutzung
- Lehmbau - Ackernutzung
- Eventueller Aufbau von Windenergieanlagen - Ackernutzung
- Immissionsschutzabstand zu den vorhandenen/geplanten Klärteichen
- Biotopnebenverbundachse lt. LRP - Ackernutzung

Weitere zur Struktur- und Landschafts-Vielfalt zu erhaltende, nicht geschützte Biotope (Bestand)

- Sonstiger Bach
- Graben
- Sonstiger Tümpel oder Teich
- Feldgehölz
- Straßen-Begleitgehölz
- Einzelbaum
- Ökologisch aktive Ruderal- und Halbruderalfläche
- Waldlichtungsflur

Archäologisch und kulturhistorisch schützenswerte Objekte

- eingetragenes Kulturdenkmal - Par. 6 DenkmalSchG
- eingetr. archäologisches Denkmal - Par. 6 DenkmalSchG
- Kulturdenkmal
- Kulturhistorischer Grenzstein
- Archäologische Fundstelle

Sonstige Darstellungen

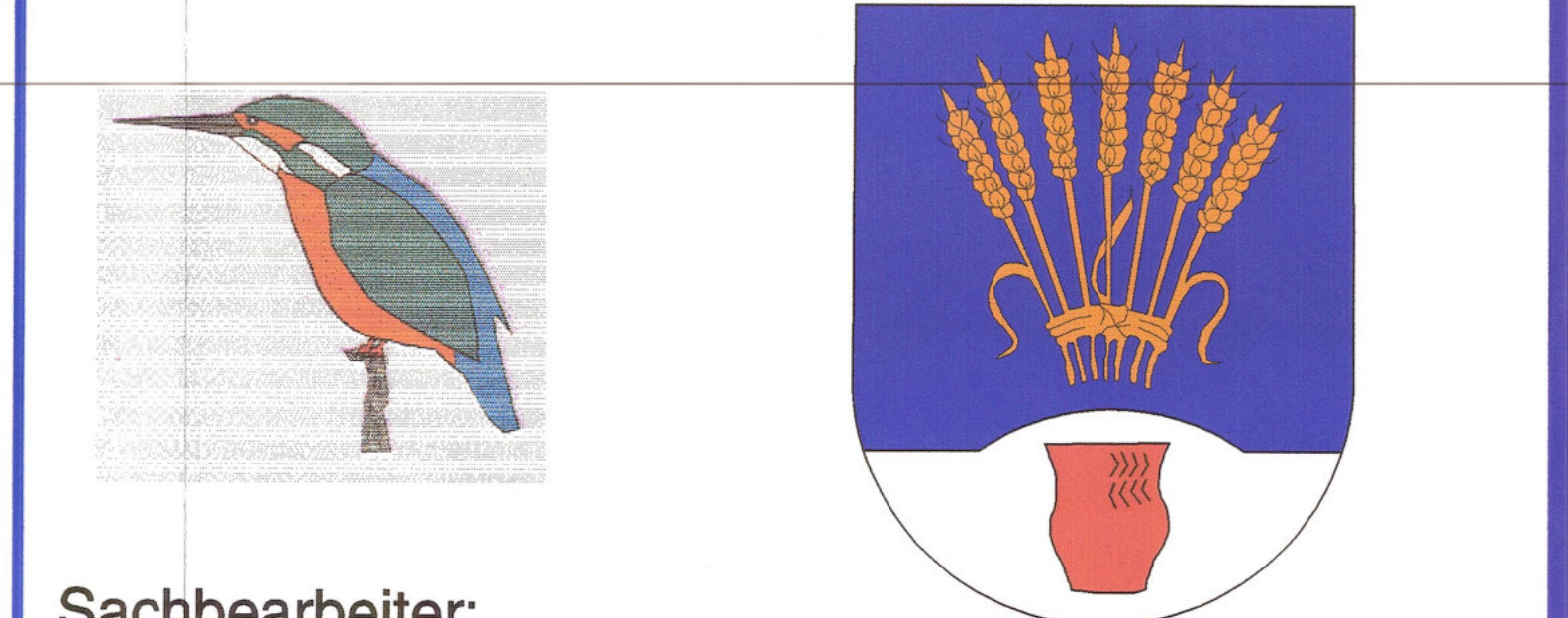
- Parkähnliche Anlage
- Sportplatz
- Spielplatz
- Reitplatz
- Friedhof

Sonstige Darstellungen

- Innenbereich, Paragraph 34 BauGB
- Abgrenzungen einzelner Bebauungspläne
- Wohngebäude
- Wirtschaftsgebäude
- Sondergebäude
- Autobahn: A1
- Bundesstraße: B 208
- Landesstraßen: L 87, L 88
- Kreisstraßen: K 62, K 68
- wasserundurchlässig befestigte Wege
- wasserdurchlässig befestigte Wege T-11
- Stromleitungen
- Gemeindegrenze
- Kreisgrenze
- Höhenlinien, 5 m
- Kirche
- Feuerwehr
- Parkplatz
- Abwasseranlage, Klärteich
- Elektrizität, Transformatorenhäuschen
- Altdeponiestandort, Ablagerung

LANDSCHAFTSPLAN GEMEINDE RETHWISCH

Auftragnehmer:	Auftraggeber:
SE-Umweltbüro GmbH Ostlandstraße 36 23795 Bad Segeberg	Gemeinde Rethwisch im Amt Bad Oldesloe Land Mewesstraße 22-24 23840 Bad Oldesloe
Tel.: 04551-9686-80/81 Fax: 04551-9686-82	Tel.: 04531-1761-0 Fax: 04531-1761-24



Sachbearbeiter: Dr. Dieter Bohn Olaf Hermes, Dipl.Ing. Dr. H.-A. Steinborn	Verfahrensstand: Entwurf Maßstab: 1 : 7.500 Karte: Naturschutzfachliches Leitbild und Konfliktbereiche Datum: 23.12.1999
Computerkartographie mit:	